



SOZIALE PERMAKULTUR

Werkzeuge für ein lebendiges Miteinander
4.-6.4.2025 Am Sternberg | Gomadingen

Ná Lu'um
Deutschland

SOZIALE PERMAKULTUR

Dieser Kurs ist für dich - denn du willst herausfinden, was Gruppe, beziehungsweise Gemeinschaft tatsächlich für dich bedeutet und wie sie auf eine lebendige Weise gelingen kann? Dieser Kurs ist für dich und für euch - ihr seid bereits Teil einer Gruppe, ihr wollt gemeinsam ein Projekt starten? Ihr seid schon gestartet, aber merkt, dass das gar nicht so einfach ist?

Mit Permakultur lassen sich nicht nur nachhaltige Systeme in Gärten und in der Landwirtschaft gestalten, sie umfasst so viel mehr!

In diesem Kurs bekommen wir einen Einblick in verschiedene Methoden und werden Zusammenhänge verstehen, die unsere Gruppen und sozialen „Felder“ zu ebenso nachhaltigen Gemeinschaften machen, wie wir es aus den üppigen Permakultur-Gärten kennen.



GEMEINSCHAFTS- KULTUR

Der Kurs zur Sozialen Permakultur bietet grundlegende Werkzeuge für alle, die sich tiefergehend mit den Konzepten der Permakultur beschäftigen wollen, welche die Organisation von Gruppenprozessen und die Entwicklung von Gemeinschaften betreffen. Denn - die Voraussetzung für die Realisierung eines Projekts und seinen Fortbestand ist - das Gelingen von Gemeinschaft!

Wie kann sich eine Gruppe bestmöglich organisieren, wie könne die Beziehungen zwischen den Menschen in einem Projekt und auch zu anderen Menschen und Projekten harmonischer gestaltet werden?

Welche grundlegenden Strukturen und darin wirksamen Muster von Organisationen und Projekten zu erkennen. Und was sind die Prägungen und Muster, die dein Verhalten in Gruppen bestimmen und möglicherweise zu verändern.

Wie können wir dann eine neue Struktur schaffen, die uns die Kraft gibt unser Projekt tatsächlich umzusetzen und die Ziele unserer Vision zu erreichen?



DIE GRUNDLAGEN- WERKZEUGE



Es gibt wunderbare Werkzeugen aus verschiedenen Systemen der Führung/Leitung, die wir nutzen können um unser Projekt gut zu strukturieren. In unserem Kurs begegnen wir dem Chaordischen Modell, dem Indigenen Rat, der Soziokratie, der Holokratie, dem Netz, der Demokratie der offenen Foren und vielem mehr. Dies gibt uns einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten zur Strukturierung unserer Projekte und damit die Chance die Strukturen besser an sie anzupassen.

Um sinnvolle Entscheidungen treffen zu können ist es grundlegend, Bewusstsein über die eigenen Strukturen zu entwickeln. Die Art wie wir Entscheidungen treffen führt entweder dazu, dass wir gut in den Projekten vorankommen oder, wenn wir mit uns selbst nicht im Reinen sind, dass möglicherweise ungute Entscheidungen getroffen werden die zur Folge haben, dass wir unsere Ziele nicht so erreichen können, wie wir es wünschen.

Zu diesem Thema schauen wir uns verschiedene Methoden und Techniken an, um effektiv Entscheidungen treffen zu können und Prozesse dynamischer zu gestalten. Dies kann die Arbeit in einer Gruppe oder an einem Projekt auf ein ganz neues Niveau heben.

KONFLIKTLÖSUNG

Ein weiteres wesentliches Thema ist die Konfliktlösung. In diesem Kontext sehen wir Konflikte, Probleme, Schwierigkeiten generell als etwas an, das natürlicherweise in jedem Projekt auftritt und gelöst werden will und vor allem - kann. Nicht länger als etwas wovor man sich fürchten muss, weil es bislang meistens zum Scheitern eines Projekts führte. Im Gegenteil, wir können lernen, sein Potential für Wachstum zu erkennen und zu nutzen - und gestärkt, gereift und bewusster daraus hervorgehen.

Kommunikation ist ein entscheidender Punkt in jeder Form von Arbeit mit anderen Menschen. In diesem Fall üben wir eine Kommunikation, die uns besonders zur Reflexion einlädt.

Hier können wir die Gewaltfreie Kommunikation, die evolutionäre Kommunikation, die Kommunikation zwischen Seelen und weitere hilfreiche Methoden nutzen. Sie alle sind Werkzeuge, die uns befähigen eine tiefgehende Kommunikation mit Anderen zu erlernen und zu etablieren. Sie unterstützen uns in unserem persönlichen Wachstum und damit auch in der Verbundenheit untereinander.



DIE ESSENZ DER GEMEINSCHAFT

Die Art und Weise wie Menschen als Team interagieren und wie neu dazu kommende integriert werden ist ein weiteres wichtiges Thema, dem wir uns widmen. Auch hier gibt es verschiedenen Möglichkeiten wie alle Mitglieder eines Teams wirklich zusammenfinden können. Wie entsteht ein Raum des Vertrauens und der Verlässlichkeit untereinander.

In diesem Teil des Kurses beschäftigen wir uns bei Bedarf auch damit, wie wir mehr Menschen für unser Projekt gewinnen können. Wie können wir sie an die Ideen des Projektes heranzuführen, was gibt ihnen die Motivation sich einzubringen bis sie schließlich selbst zur Essenz, zum Kern des Projektes durchgedrungen sind.

Was ist mein Standpunkt, meine Position in der Gruppe und an welchem Punkt der Integration in die Gruppe befinde ich mich? Fragen, denen wir uns zuwenden

Die Gruppe hat ihre eigene Essenz, ihren Wesenskern. Es ist wichtig zu wissen, wie wir diesen schützen können, da er es ist, nach dem wir unsere Arbeit ausrichten und der uns inspiriert. Durch einen Rat der Weisen Handlungen können wir lernen diesen Fokus nicht zu verlieren. Der Rat der Weisen Handlungen ist eine Möglichkeit unsere Vision im Blick zu behalten und nicht durch Ereignisse, die sich im Projekt verselbstständigen an einen Punkt zu kommen, der nicht unserer ursprünglichen Absicht entspricht.





KURSLEITER TIERRA MARTINEZ

Wer ist Tierra Martínez?

Ein Botschafter der Regeneration.

Ein unermüdlicher Wanderer, ein Träumer mit den Füßen auf dem Boden und seinem Herzen in der Natur.

Sein Leben ist eine Reise, die der Regeneration der Erde und des Bewusstseins gewidmet ist, wobei er mit Taten beweist, dass es möglich ist, im Einklang mit der Natur zu leben.

Seit über 25 Jahren hat er Permakultur in mehr als 40 Länder gebracht und lehrt nicht nur, wie man nachhaltige Systeme entwirft, sondern auch, wie man im Einklang mit der Erde, der Gemeinschaft und sich selbst lebt.

Sein Wissen ist nicht auf Theorie beschränkt, er hat es in jedem Projekt verkörpert, das er mitgestaltet hat, wie sein Herzensprojekt, das Madre Selva EcoCenter, wo der Dschungel von Misiones dank der Regeneration wieder atmet.

„Es gibt keinen Planeten B, aber es gibt einen anderen Weg, ihn zu bewohnen.“
Das ist die Essenz seiner Botschaft.
Seine Arbeit inspiriert diejenigen, die nach neuen Lebensweisen suchen, und sät Samen des Wandels in jedem Menschen, in jedem Boden, der von seiner Vision berührt wird.

Tierra ist Lehrer, Designer, Baumeister, Landwirt und vor allem ein Mensch, der sich dem Leben verpflichtet hat.
Ein Vorbild, das uns daran erinnert, dass Regeneration kein Konzept ist, sondern ein Aufruf zum Handeln.

Wenn du dich jemals gefragt hast, wie eine Welt aussehen würde, in der Natur und Mensch im Gleichgewicht miteinander koexistieren, folge seinem Weg.
Denn Transformation beginnt mit einer Idee, aber materialisiert sich im Tun.



KURSORT

Mehrgenerationenprojekt Am Sternberg
Stuttgarter Weg 1, 72532 Gomadingen

KURSGEBÜHR

Frühbucher bis 07.03.25: 220 €
danach: 260 €

KURSZEITEN

Freitag: Ankommen 16 Uhr, Kursbeginn 17 Uhr
Samstag: 9 - 20 Uhr
Sonntag: 9 - 16 Uhr

VERPFLEGUNG

Freitagabend: Mitbringbuffet - wir lassen uns
schmecken, was wir alle an Leckerem mitgebracht
haben.

Samstag: Frühstück, Mittagessen und Abendessen

Sonntag: Frühstück und Mittagessen

An allen Tagen gibt es Snacks und Getränke
überwiegend in Bio-Qualität.

60 € für beide Tage

UNTERKUNFT

27 - 45 € pro Person und Nacht
je nach Zimmerkategorie
im Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer.
Für alle Betten kommen 8 Euro pro Person,
einmalig, hinzu, sofern KEINE Bettwäsche und
Handtücher mitgebracht werden.
Camper: Sobald ihr unsere Infrastruktur nutzt,
bitten wir um eine Kostenbeteiligung (10 €).

Buchungen und Anfragen zur Unterkunft
bitte direkt über Gudrun Bühl
gudrun.buehl@gmail.com

Zögere nicht mit uns Kontakt aufzunehmen,
falls es dir aus finanziellen Gründen nicht möglich
ist, am Kurs teilzunehmen. Wir finden eine Lösung.



KONTAKT & INFOS

naluum@posteo.de
Josephine | 0151 26957904

naluum-permakultur.de

Socialmedia-Kanäle:
Instagram/ Facebook/ Telegram
Ná Lu'um Deutschland

Wir freuen uns auf dich!